

Dokumente

Nr. 1

»Seit nahezu 14 Tagen ruht die Landesverwaltung«. Bekanntmachung vom 18.4.1945.

Lippische Gesetz-Sammlung 1945, Nr. 1 vom 14.6.1945, S. 1;

D 81 Nr. 141

Seit nahezu 14 Tagen ruht die Landesverwaltung. Die verantwortlich gewesenen Leiter der Landesregierung haben ihre Posten verlassen. Dieser Zustand ist unerträglich. Ich habe auf allgemeinen Wunsch die Leitung der Landesverwaltung als Landespräsident bis auf weiteres übernommen zu dem Zweck, sie auf neuem Grunde wieder einzurichten. Die Landesleitung untersteht der Kontrolle und Aufsicht der Alliierten Militärregierung und ist im besonderen an die Weisungen des obersten Offiziers der Militärverwaltung in Detmold gebunden. Ich werde meine Pflicht tun und erwarte Pflichterfüllung von jedem Landesbewohner.

Detmold, den 18. April 1945
Heinrich Drake

Nr. 2

»Mahnung! Warnung!«. Aufruf vom 27.4.1945.

D 81 Nr. 142

Mahnung! Warnung!

1. Die Lebensmittelversorgung ist schwer gefährdet. Ich mahne und warne!
2. Pflanzt Kartoffeln! Baut Gemüse!
3. Steht nicht umher und bekakelt die Lage! Sie wird dadurch nur schlechter. Arbeitet!
4. Die Landwirtschaft braucht Arbeitskräfte. Meldet Euch!
5. Beachtet die Gesetze! Seid gerecht und anständig und am härtesten gegen Euch selbst!
6. Landwirte! Holt aus dem Euch anvertrauten Boden heraus, was menschenmöglich ist! Schwarzschlächter sind Verbrecher! Alle Gesetzesverächter schneiden in ihr eigenes Fleisch, denn die Folgen des Leichtsinns werden über ein Kleines furchtbar sein. Ich warne!
7. Seid getreue Nachbarn! Helft einander, wo Ihr könnt. Auf die Anständigkeit der Gesinnung kommt es heut an. Gegen Übeltäter muß die Gemeinschaftshilfe der Polizeigewalt unterstützend zur Seite treten.